



Schulungsinhalte für die Zustands- und Funktionsprüfung privater Abwasserleitungen

auf der Grundlage der SÜwVO-Abw. NRW, 08/2020 Seminar Dichtheitsprüfung – Rezertifizierung

Die nachstehend aufgeführten Schulungsinhalte entsprechen den in der **Anlage 3 der SÜwVO Abw. NRW** aufgeführten Mindestkenntnissen zur Sachkunde zur Zustands- und Funktionsprüfung privater Abwasserleitungen.

Diese Schulungsinhalte werden in einem 2-tägigen Rezertifizierungskurs vermittelt. Das bestehende Konzept hat sich in den vergangenen Jahren bewährt und bietet dem Teilnehmer die Absolvierung in einem Block (2 Tage).

1. Seminartag

08.00 Uhr		Begrüßung und Einleitung, Vorstellungsrunde, Überblick über die Seminartage, Grundlagen erläutern, Normen, Regelwerke, Begriffserklärungen
09.30 Uhr		Kaffeepause
09.15 Uhr	Schulung:	Allgemeine Grundlagen - SÜwVO Abw NRW mit Anlagen erläutern und Änderungen besprechen. - Gesetzliche Grundlagen und Rechtsvorschriften, - Allgemeines, warum Dichtheitsprüfungen? - zur Abnahme von Bauleistungen, VOB 2019, DIN EN 1610, - Abwassersysteme, - das öffentliche, das private Kanalnetz, Schadensquoten, - Anforderungen an die Sachkunde gem. Regelwerken u. aktueller SÜwVO-Abw,- - Anforderungen an die Dokumentation der Prüfung des Zustands und der Funktionsfähigkeit, - Anforderungen an die HD-Reinigung, die Gerätetechnik, - Beispiele Rohrmaterialien biegeweich - biegesteif, Dichtungssysteme, - Durchmesser, Wandstärken, SDR-Klassen, - Dichtungssysteme, alt u. neu, Beispiele,
11.00 Uhr		Kaffeepause Weiter im Thema
12.00 Uhr		Mittagspause
12.30 Uhr	Schulung:	Gesetzliche Grundlagen - Wasserhaushaltsgesetz §37, § 60 und § 61, - Selbstüberwachungsverordnung private Abwasserleitungen, - SÜwVO-Abw. NRW, aus 08/2020, - Was bewegt sich zu "Dichtheitsprüfungen" in anderen Bundesländern? - Erfahrungsaustausch - kommunale Entwässerungssatzungen, Verantwortlichkeiten, Regelfall I und II, - Umgang mit Dränagen, DIN 1986-100, DIN 4095 - Definition "allgemein anerkannte Regeln der Technik", A.a.R.d.T., - Rechtliche Absicherung des Sachkundigen gegenüber dem Hauseigentümer,



Schulungskonzept - Rahmenlehrplan / Schulungsinhalte

Rezertifizierung

14.00 Uhr		Kaffeepause
14.15 Uhr	Schulung:	Dichtheitsprüfungen an <u>neuen</u> Leitungen u. Schächten - Prüfkriterien gem. DIN EN 1610, DWA A 139, Verfahren „W“, Verfahren „L“ - Praxisbeispiel,
16.00 Uhr		Kaffeepause
ca. 17.00 Uhr		Seminarende

2. Seminartag

08.00 Uhr		Wiederholungen vom Vortag und Beantwortung von Fragen
09.00 Uhr	Schulung:	Dichtheitsprüfung an bestehenden Schächten und Leitungen Dichtheitsprüfkriterien an <u>bestehenden</u> Leitungen u. Schächten - Absperrtechnik, Prüfgeräte, Marktübersicht, - Prüfkriterien gem. DIN 1986-30 u. M 149-6 - Wasserdruckprüfungen, Verfahren „W“ - Neuerungen u. Aktuelles als der DIN 1986-30 (02/2012), - Optische Inspektion gem. DIN 1986-30, DIN EN 13508-2, DWA M 149-2 u. 5, - Dichtheitsprüfungen an Abwassersammelgruben, - Kleinkläranlagen gem. DIN EN 12566-1, etc., - Berechnung der Rohrrinnenflächen, zulässiger Wasserzugabewert, Volumen, - Luftdruckprüfungen, Verfahren „L“, Beispiel mit einem Prüfkoffer u. Prüfgeräte, - Luftunterdruckprüfung DWA-A 139, - Alternative Prüfmethoden, - Sonderdruckprüfungen.
09.30 Uhr		Kaffeepause
10:00 Uhr	Schulung:	Arbeitssicherheit / Unfallverhütungsvorschriften - Unfallverhütungsvorschriften gem. BG u. BAGUV - Anforderungen an die einzusetzenden Prüfgeräte, Absperr Elemente - Anforderungen an das Personal, an die Sachkundigen - Anforderungen an die Arbeitssicherheit, die Hygiene - Sicherheitshinweise gem. BGI 802,
11:15 Uhr	Schulung:	<u>Übungsaufgaben:</u> Dichtheitsprüfung mit Wasser gem. DIN 1986-30 / EN1610 Berechnen der Wasserzugabe, Ausfüllen von Prüfprotokollen, alternative Prüfung über Version Prüfkoffer.
12.00 Uhr		Mittagspause
12.30 Uhr	Schulung:	Dichtheitsprüfungen in Wasserschutzgebieten gem. DWA Arbeitsblatt A 142, DIN 1986-30 (02/2012)



Schulungskonzept - Rahmenlehrplan / Schulungsinhalte

Rezertifizierung

- Prüfkriterien Wasser, Luft
- Anforderungen an die Dichtheitsprüfungen
- Besondere Regelungen, Empfehlungen, Abwassersammelgruben, etc.,
- Wiederholungsprüfungen

14.00 Uhr

Kaffeepause

14.15 Uhr

Schulung:

Entwässerungstechnik/Rückstauschutz

Dichtheitsprüfung: Gründe und Fakten

Rückstausicherung in der Gebäudeentwässerung

Fachgerechte Entwässerung gem. DIN EN 12056-4/DIN 1986-100

Einsatzbedingungen für Rückstauverschlüsse

Fachgerechter Einbau von Hebeanlagen

Typen von Hebeanlagen gem. DIN EN 12050

15.30 Uhr

Kaffeepause

Weiter im Thema

Ca. 17.00 Uhr

voraussichtliches Seminarende

Gez. Uwe-Christian Huber

Geschäftsführer

2026-07-23